



**Kommunales Flächenmanagement Karlsbad  
Bauen im Bestand - Dokumentation guter Beispiele**



BAADER KONZEPT

Baader Konzept GmbH, Mannheim

## Inhaltsverzeichnis

Abriss und Neubau im Bestand .....	4
Neubau im Bestand .....	8
Nachverdichtung im Bestand: Bauen in der 2. Reihe .....	9
Umbauen und Modernisieren im Bestand .....	10
Alte Schätze erstrahlen neu .....	14
Förderprogramme .....	18
Ansprechpartner vor Ort .....	18
Links zum Thema .....	19

Konzept, Inhalt und Layout: Baader Konzept GmbH, Dr. Sabine Müller-Herbers, Dipl.-Ing. Stefan Mayer, B. Sc. Tabea Wiedemer,  
[www.baaderkonzept.de](http://www.baaderkonzept.de)

Fotos: Baader Konzept GmbH

Stand: Juni 2012

Auflage der Printversion: 500 Stück

Kontakt: Joachim Guthmann, Bauamt Karlsbad, Telefon: 07202/9304-516, Mail: [joachim.guthmann@karlsbad.de](mailto:joachim.guthmann@karlsbad.de)

Die Broschüre ist im Internet abrufbar unter: [www.karlsbad.de](http://www.karlsbad.de)

Gefördert und begleitet durch:



## **Bauen im Ortskern bietet viele Möglichkeiten!**

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

mit dieser Broschüre wenden wir uns an diejenigen unter Ihnen, die sich gerne in Karlsbad niederlassen möchten und auf der Suche nach einem geeigneten Objekt oder Grundstück sind.

Ob Alt- oder Neubau - viele Familien wünschen sich ein Zuhause mit "besonderer" Atmosphäre. Dieser Wunsch lässt sich oftmals nicht im Neubaugebiet verwirklichen, aufgrund baulicher Restriktionen oder schlicht zu kleiner Grundstücke. Die Ortskerne mit ihren gewachsenen Strukturen bieten dagegen gute Voraussetzungen, ermöglichen sie doch vielfältige Wohnmöglichkeiten und meist fußläufige Erreichbarkeit der wichtigsten Infrastruktureinrichtungen. Denn gerade die kurzen Wege zu Kindergarten, Schule, Einkaufsmöglichkeiten etc. im Ortskern spielen in Zeiten sich verteuernder Mobilität eine zunehmend wichtige Rolle für Familien.

In dieser Broschüre möchten wir aufzeigen, welche vielfältigen Baumöglichkeiten sich im Bestand bieten - von der Neubebauung einer Baulücke über Umbau und Modernisierung von Altgebäuden bis hin zur liebevollen Restaurierung historisch wertvoller Gebäude. Dazu werden zahlreiche, in Karlsbad umgesetzte Objekte jeweils mit Fotos, einem Steckbrief mit den wichtigsten Infos sowie kurzen begleitenden Texten vorgestellt. Damit möchten wir Bauinteressierten das weite Spektrum an Möglichkeiten aufzeigen, welche das Wohnen im Ortskern bietet.

Eine kurze Übersicht über die aktuell verfügbaren Förderprogramme, Ansprechpartner in der Kommunalverwaltung zu wichtigen Themen sowie weiterführende Links runden die Broschüre ab.

Den zahlreichen Eigentümern, die bereit waren uns zu unterstützen und die Erstellung dieser Broschüre erst ermöglicht haben, gilt unser herzlicher Dank!

**Falls Sie Fragen haben, wenden Sie sich an uns - wir unterstützen Sie gerne!**

Mit freundlichen Grüßen



Rudi Knodel  
Bürgermeister Karlsbad

## Abriss und Neubau im Bestand



"Mir war einfach eine gewisse Freiheit wichtig, was die baulichen und Nutzungsmöglichkeiten unseres Grundstücks anbelangt, die wir hier im Altort haben. Im Neubaugebiet ist man eben doch immer irgendwie eingeschränkt und kann sich nicht so frei entfalten. Hier können wir uns jetzt sogar Hühner halten!"

Michaela Welte

### Charakterisierung

#### Kategorie:

Abriss und Neubau im Bestand

#### Maßnahme:

Neubau auf altem Gewölbekeller

#### Baujahr:

~ 1920 alter Hof mit Scheune  
 1999/2000: Abriss, Neubau des heutigen Gebäudes

#### Ortsteil:

Untermutschelbach

#### Straße:

Bockstalstraße 62

#### Eigentümer:

Familie Welte

An der Stelle des Neubaus stand ursprünglich ein alter Hof mit Scheune (erbaut um 1920), der jedoch aufgrund zu großer baulicher Mängel nicht mehr instand gesetzt werden konnte und abgerissen werden musste. Lediglich Teile des Gewölbekellers konnten erhalten werden. Der Neubau erfolgte in ökologischer Bauweise, zu großen Teilen mit Lehm und Holz. Ausschlaggebend für die Standortentscheidung inmitten von Untermutschelbach war die Ortsverbundenheit und die gute Lage inmitten des alten Ortskerns.



## Abriss und Neubau im Bestand



### Charakterisierung

**Kategorie:**  
Abriss und Neubau im Bestand

**Maßnahme:**  
Abriss einer alten Scheune und Neubau eines Wohngebäudes

**Baujahr:**  
2010: Neubau  
Baujahr der Scheune und des noch bestehenden Altbestandes unbekannt

**Ortsteil:**  
Langensteinbach

**Straße:**  
Hauptstraße 42

**Eigentümer:**  
Familie Müller

An Stelle des neuen Wohngebäudes stand ursprünglich eine Scheune, die aus statischen Gründen nicht mehr genutzt werden konnte und abgerissen wurde. Baubeginn für den Neubau war im Sommer 2010, die Fertigstellung der Wohnbereiche ist für Sommer 2012 geplant. Die meisten Arbeiten werden in Eigenleistung erbracht.

Im vorderen Teil des Grundstücks steht ein altes Fachwerkhaus, welches heute Platz für Wohn- und Gewerbenutzung bietet.

"Die Preise hier im Altort sind einfach viel günstiger als im Neubaugebiet. Außerdem haben wir hier ein sehr viel größeres Grundstück, unter anderem einen Garten, der von der Straße nicht einzusehen ist. Das wiegt den Lärm der Durchgangsstraße auf."

S. Müller



## Abriss und Neubau im Bestand



Das Grundstück mit Hauptgebäude (Baujahr 1750), Scheune und Stall befindet sich bereits seit mehreren Generationen im Familienbesitz. Scheune und Stall waren in schlechtem baulichen Zustand und standen nicht unter Denkmalschutz. Daher konnten die Nebengebäude abgerissen und an deren Stelle das neue Wohnhaus errichtet werden. Für die Außengestaltung gab es eine Förderung durch das Dorfentwicklungsprogramm des Landes. Bedingung war, sich bei der Gestaltung der Fassade und der Wahl der Ziegel an die darin festgelegten Vorgaben zu halten, um zu gewährleisten, dass sich das Gebäude in die nähere Umgebung einfügt. Für die Gestaltung der Terrasse wurden Natursteine der alten Scheune verwendet.

### Charakterisierung

#### Kategorie:

Abriss und Neubau im Bestand

#### Maßnahme:

Abriss einer alten Scheune und Neubau eines Wohngebäudes

#### Baujahr:

~ 1750 (Scheune und Stall)  
2002: Abriss Nebengebäude und  
Neubau Wohngebäude

#### Ortsteil:

Ittersbach

#### Straße:

Eichgasse 4/1,

#### Eigentümer:

Familie Karcher

"Wir wollten gerne im Ortskern bleiben, da bot sich ein Neubau auf den alten Nebengebäuden an. Wir sind sehr zufrieden - es ist einfach schön, hier zu wohnen!"

Sieghard Karcher

## Abriss und Neubau im Bestand



"Neben dem bereits umgesetzten barrierefreien Ausbau des EG wurden auch für das Leben in OG und Penthouse Transportmöglichkeiten (z.B. Aufzug) baulich eingeplant und vorbereitet. Damit ist altersgerechtes Wohnen zukünftig nicht auf das EG begrenzt. Seit Jahren bewohnen junge Familien die Wohnung, die gerne in einer gewachsenen Gemeinschaft leben. Wir freuen uns darüber!  
Außerdem kann man im OG eine fantastische Weitsicht über das Land genießen!"

Die Eigentümer

### Charakterisierung

#### Kategorie:

Abriss und Neubau im Bestand

#### Maßnahme:

Neubau des vorderen Wohnhauses nach Abriss des Altgebäudes und Verbindung mit bestehendem Wohngebäude

#### Baujahr:

1929 (Altbau - abgerissen)

1971 (Neubau - saniert)

2002 - 2003: Neubau

#### Ortsteil:

Ittersbach

Das alte Gebäude von 1929 war in schlechtem Zustand und wurde 2003 abgerissen und durch einen Neubau ähnlicher Ausmaße ersetzt (unter Beachtung von Baufuchten und Firsthöhe, um die Vorgaben zur Einpassung in Umgebung zu erfüllen).

Das hinten angrenzende Gebäude aus dem Jahr 1971 wurde saniert, das Dach wärmegeklämt und die beiden Gebäude miteinander verbunden.

Die Eltern der Besitzerinnen wohnen im Erdgeschoss des Neubaus, der barrierefrei ausgebaut ist, im Obergeschoss befindet sich ein Penthouse mit Dachterrasse.

## Neubau im Bestand



### Charakterisierung

**Kategorie:**

Baulücken im Bestand modern bebauen

**Maßnahme:**

Neubau Nutzung einer Baulücke im Bestand

**Baujahr:**

2008

**Ortsteil:**

Untermutschelbach

**Straße:**

Waldenserstraße 35

**Eigentümer:**

Familie Hofferer

"Da wir uns bei der Bebauung unseres Grundstücks im Ortskern für ein Fertighaus entschieden haben, ging auch die Umsetzung sehr zügig über die Bühne. Wir sind zufrieden mit unserer Entscheidung!"

Sandra Hofferer



## Nachverdichtung im Bestand: Bauen in der 2. Reihe



### Charakterisierung

**Kategorie:**  
Nachverdichtung: Bauen in der 2. Reihe

**Maßnahme:**  
Neubau

**Baujahr:**  
2008/2009

**Ortsteil:**  
Ittersbach

**Straße:**  
Mittelweg



Das Gebäude wurde im rückwärtigen Bereich des elterlichen Grundstücks errichtet. Es mussten zunächst einige baurechtliche Auflagen erfüllt werden, bis der Neubau als Fachwerkhaus mit Lehmausfachung realisiert werden konnte. Der Neubau fügt sich sehr harmonisch in die Umgebung ein.

Ein Großteil der Arbeiten beim Bau des Hauses wurde in Eigenleistung erbracht.

"Da sich das Grundstück bereits in Familienbesitz befand, fiel die Entscheidung für den Standort nah am Ortskern leicht. Mit der Familie direkt in der Nähe haben wir auch immer einen Babysitter parat!"

Die Eigentümer

## Umbauen und Modernisieren im Bestand



### Charakterisierung

#### Kategorie:

Umbauen und Modernisieren im Bestand

#### Maßnahme:

Umbau einer alten Scheune zum Wohnhaus

#### Baujahr:

1937 Hauptgebäude mit Scheune  
2003 Umbau der Scheune in ein Wohnhaus

#### Ortsteil:

Spielberg

#### Straße:

Herrenalberstraße

Die Familie hat das Gebäude im bereits umgebauten Zustand erworben. Nachträglich wurden zahlreiche Umbauten (neue Böden verlegt etc.) in Eigenleistung durchgeführt. Ausschlaggebend für die Wahl dieses Objekts war der Wunsch, in einem individuellen Haus zu leben.

Im vorderen, zur Straße hin orientierten Wohngebäude befindet sich ein Heizkraftwerk, das die beiden Gebäude mit Wärme versorgt. Weitere energetische Maßnahmen sind geplant.

"Die verfügbaren Bauplätze waren uns entweder zu teuer oder hatten zu wenig Sonne. Da wir hier keine Kompromisse eingehen wollten, fiel unsere Entscheidung schließlich auf dieses Objekt - und wir würden uns genauso wieder entscheiden!"

Die Eigentümer

## Umbauen und Modernisieren im Bestand



"Wir fühlen uns sehr wohl in unsere alten Scheune und genießen das individuelle Wohnambiente direkt im Ort. Außerdem haben wir Bäckerei, Bushaltestelle und Kirche direkt vor der Haustür.

Frau Konstandin

### Charakterisierung

**Kategorie:**  
Umbauen und Modernisieren im Bestand

**Maßnahme:**  
Umbau und Modernisierung einer alten Scheune

**Baujahr:**  
1929 (Scheune)  
2001 - 2002 Umbau zum Wohnhaus

**Ortsteil:**  
Untermutschelbach

**Straße:**  
Durlacher Straße 4/1

**Eigentümer:**  
Familie Konstandin

Familie Konstandin hat 2001/2002 eine alte Scheune im Ortskern von Untermutschelbach, welche sich bereits in Familienbesitz befand, mit Hilfe eines Architekten in ein modernes Wohnhaus umgebaut.

Bei der Umsetzung gab es baurechtliche Schwierigkeiten, da aus Brand-schutzgründen Abstandsflächen zum Nachbargebäude eingehalten werden mussten. Diese konnten alle im Laufe des Verfahrens geklärt werden, so dass die alte Scheune in ein tolles modernes Wohnhaus umgewandelt werden konnte.



## Umbauen und Modernisieren im Bestand



### Charakterisierung

#### Kategorie:

Umbauen und Modernisieren im Bestand

#### Maßnahme:

Sanierung eines alten Wohnhauses

#### Baujahr:

~ 1830/1840

1991 - 1993: Umbau und Modernisierung

#### Ortsteil:

Langensteinbach

#### Straße:

Friedrich-Speidel-Straße 2

#### Eigentümer:

Familie Rohnacher

Familie Rohnacher hat das Haus 1991 erworben und bis 1993 renoviert und umgebaut. Als Dämmmaßnahmen wurden u.a. das Dach neu gedeckt und die Holzverkleidung erneuert. Die Solarpaneele erzeugen einen schönen Kontrast mit dem ansonsten historisch belassenen Gebäude.

"Wir waren auf der Suche nach einem alten Bauernhaus und haben in Langensteinbach genau das passende Objekt gefunden. Klar ist ein altes Gebäude mit zusätzlichem Aufwand verbunden, aber wir haben genau das Haus, das wir wollten und die ganze Familie fühlt sich sehr wohl! Außerdem sind wir nah am Ortskern und die Infrastruktur ist gut."

Peter Rohnacher

## Umbauen und Modernisieren im Bestand



"Uns gefällt vor allem die Verbindung von Wohnen und Arbeiten unter einem Dach, die harmonische Kombination von Alt und Neu sowie die ruhige und angenehme Wohnlage."

Katja Feißt

### Charakterisierung

#### Kategorie:

Umbauen im Bestand

#### Maßnahme:

Umbau und Modernisierung eines Altbaus; Abriss einer alten Scheune und Neubebauung

#### Baujahr:

~ 1900: Altbau

1996: Abriss der Scheune und Neubau

#### Ortsteil:

Spielberg

#### Straße:

Dobelstraße 35

#### Eigentümer:

Familie Feißt

Am Anfang stand die Suche nach einem Standort für den Malerbetrieb. Im Ortszentrum gab es keine geeigneten Objekte, die Grundstücke im Gewerbegebiet waren zu teuer. Daher entschieden sich die Besitzer für ein Objekt im erweiterten Ortskern.

Das Grundstück umfasst insgesamt 600 m<sup>2</sup> und war mit einem alten sanierungsbedürftigen Haus und einer großen Scheune bebaut. Ein Umbau der Scheune war leider nicht möglich, sodass die Scheune abgerissen und durch ein neues Haus ersetzt wurde. Das alte Haus wurde innen und außen renoviert. Ein großer Teil der Arbeiten wurde von den Eigentümern selbst geleistet.



## Alte Schätze erstrahlen neu



"Wir fühlen uns in unserem alten Haus sehr wohl und würden alles genauso wieder machen. Vor allem der große Garten mit den alten Bäumen ist toll!"

Dr. Konrad Spesshardt

### Charakterisierung

#### Kategorie:

Alte Schätze erstrahlen neu

#### Maßnahme:

Renovierung eines Fachwerkhauses

#### Baujahr:

~ 1750: Hauptgebäude

1979: Sanierung und Umbau

#### Ortsteil:

Auerbach

#### Straße:

Remchinger Straße 71

#### Eigentümer:

Familie Spesshardt

Familie Spesshardt hat das Gebäude 1979 nach umfangreichen Sanierungs- und Umbaumaßnahmen bezogen (u.a. wurde das Gebäude um 4 m verlängert), teilweise mussten Balken und Mauern ersetzt werden, das Dach wurde mit Fördermitteln des Denkmalschutzes neu gedeckt. Das Innere des Gebäudes wurde komplett entkernt und umgebaut. Es wurden bereits umfangreiche Dämmmaßnahmen durchgeführt, außerdem wurden eine Wärmepumpe sowie Fußbodenheizung installiert.

Die Arbeiten wurden von einem Architekten und Bauforscher geleitet und koordiniert und innerhalb von nur 9 Monaten abgeschlossen. In Eigenleistung wurde das Haus verputzt, Teile des Innenausbaus geleistet sowie die Gartengestaltung.

Die alte Scheune wurde zu einer Doppelgarage umgebaut. Hinter dem Gebäude befindet sich ein großer Garten mit altem Bauerngarten.

## Alte Schätze erstrahlen neu



"Wir konnten beim Umbau unseres Hauses sehr viel selbst machen und nach unseren Vorstellungen gestalten. Ich freue mich immer wieder, wenn ich mein Haus sehe - es ist einfach schön, etwas Besonderes zu haben!"

Claudia Groddeck

### Charakterisierung

#### Kategorie:

Alte Schätze erstrahlen neu

#### Maßnahme:

Renovierung und Ausbau eines Altgebäudes

#### Baujahr:

1773 (Wohngebäude)  
ab 2002 Renovierung

#### Ortsteil:

Obermutschelbach

#### Straße:

Lindenstraße 50

#### Eigentümer:

Familie Groddeck

Familie Groddeck hat den historischen Dreiseithof 2002 in heruntergekommenem Zustand erworben und anhand alter Fotos und eigener Vorstellungen selbst renoviert. Historische Details des unter Denkmalschutz stehenden Gebäudes wie Dacheindeckung und Fenster wurden erhalten, das Sichtfachwerk sowie altes Mauerwerk wurde freigelegt. Die Arbeiten konnten ohne Hinzuziehung eines Architekten durchgeführt werden.

Familie Groddeck ist mit dem Ergebnis sehr zufrieden, vor allem über die große Individualität gegenüber einem Neubau. Durch den hohen Eigenanteil konnte das Projekt auch wesentlich kostengünstiger als ein vergleichbarer Neubau verwirklicht werden.

Das Haus erfüllt die aktuellen energetischen Vorgaben: das Dach ist komplett isoliert, die Fenster sind isolierverglast.

## Alte Schätze erstrahlen neu



### Charakterisierung

#### Kategorie:

Alte Schätze erstrahlen neu

#### Maßnahme:

Sanierung eines alten Wohnhauses

#### Baujahr:

~ 1910 (Wohngebäude)

Ende 1980er bis Anfang 1990er Renovierung und Anbau

#### Ortsteil:

Langensteinbach

#### Straße:

Frankenstraße 12

#### Eigentümer:

Familie Duss

Die alte Bäckerei war unter dem Namen "de Gäbles Beck" bekannt und befindet sich bereits seit Jahrzehnten in Familienbesitz. 1971 wurde die Bäckerei geschlossen. Ende der 1980er / Anfang der 1990er Jahre wurde das Gebäude saniert (z.B. Fassade, innenliegende Wärmedämmung) sowie durch einen rückwärtigen Anbau ergänzt. Die Sanierung wurde durch eine Handwerkerfirma durchgeführt, der Anbau entstand in Eigenleistung.

"Es ist schön, was wir aus dem alten Haus noch machen konnten. Heute ist es wieder ein richtiger Blickfang und wir fühlen uns hier nach wie vor wohl."

Friedhelm Duss



## Alte Schätze erstrahlen neu



"Obwohl der Sanierungsaufwand und die Kosten hoch waren, sind wir mit dem Ergebnis nach wie vor sehr zufrieden."

Klaus Gegenheimer

### Charakterisierung

#### Kategorie:

Alte Schätze erstrahlen neu

#### Maßnahme:

Renovierung einer bestehenden Hofstelle und Anbau

#### Baujahr:

17. Jahrhundert  
ab 1980: Renovierung

#### Ortsteil:

Ittersbach

#### Straße:

Eichgasse 6

#### Eigentümer:

Familie Gegenheimer

Der unter Denkmalschutz stehende ehemalige Gasthof befindet sich bereits seit Jahrzehnten im Familienbesitz und wurde von den Besitzern in ca. 15 Jahren in Eigenarbeit aufwendig saniert. Aufgrund der Denkmalschutzrechtlichen Vorgaben musste eine innen liegende Wärmedämmung angebracht werden, auch das Dach wurde gedämmt.

Das Haus wird regelmäßig in Stand gehalten. Die letzte Fassadenrenovierung liegt erst zwei Jahre zurück.

## Förderprogramme

Name	Beschreibung	weitere Infos	Antragsstelle
KfW-Förderprogramme	Zinsgünstige Darlehen für Bau, Kauf, Modernisierung oder Sanierung; Förderung von Beratungsleistungen bei der energetischen Sanierung	www.kfw.de	Hausbank
Landeswohnraumförderungsprogramm	Zinsgünstige Darlehen für den Bau / Kauf eines neuen Hauses oder einer neuen Eigentumswohnung oder den Erwerb einer Gebrauchtimmoblie (Ein- oder Zweifamilienhaus, Eigentumswohnung)	www.l-bank.de	Telefon: 0800 150-3030 Fax: 0721 150-1281 wohneigentum@l-bank.de
BAFA-Förderprogramme	Zuschüsse zur Beratung hinsichtlich energiesparender Maßnahmen an Immobilien sowie zur Errichtung solarthermischer Anlagen, Biomasseanlagen, effizienter Wärmepumpen etc. (Basisförderung plus Boni)	www.bafa.de	Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA)
Leben auf dem Land	Zinsgünstige Darlehen für Erwerb, Erhaltung und Erweiterung von landwirtschaftlich oder ehemals landwirtschaftlich genutzter Bausubstanz als Wohnraum zur Eigennutzung bzw. für den Wohnungsbau zur Eigennutzung für Landwirte	www.rentenbank.de	Hausbank
Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR)	Zuschüsse für die Modernisierung von bestehenden Wohngebäuden, die Umnutzung leer stehender Gebäude zu Wohnzwecken sowie den Bau von Wohngebäude auf Baulücken	www.l-bank.de	Regierungspräsidium Karlsruhe
Denkmalförderung	Förderung des denkmalpflegerischen Mehraufwandes, der auf Forderungen der Denkmalpflege zurückzuführen ist	www.denkmalpflege-bw.de	Regierungspräsidium Karlsruhe Referat 26 - Denkmalpflege Telefon: 0721 926-4807 Johannes.Wilhelm@rpk.bwl.de

### Ansprechpartner vor Ort

#### Ansprechpartner Bauen im Innenbereich:

Herr Guthmann, Stellv. Amtsleiter Bauamt  
Telefon: 07202/9304-516  
E-Mail: joachim.guthmann@karlsbad.de

#### Baugesuche / Bebauungspläne:

Herr Kleiner, Bauverwaltung  
Telefon: 07202/9304-523  
E-Mail: benedikt.kleiner@karlsbad.de

#### Energieberatung der Gemeinde:

Frau von Bischo-pinck-Nelson  
Garten- und Umweltamt Gemeinde Karlsbad  
Telefon: 07248/9144-800  
E-Mail: margret.bischo-pinck@karlsbad.de

#### Energieberatung des Landkreises:

Birgit Schwegle  
Umwelt- und Energie Agentur Kreis Karlsruhe  
Pforzheimer Straße 80-84, 75015 Bretten  
Telefon: 07252/583 798-0  
E-Mail: info@energieagentur-kreiska.de

#### Weitere Informationen finden Sie unter:

- [www.karlsbad.de/website/de/wohnen\\_arbeiten/informationen\\_fuer\\_ihr\\_bauvorhaben](http://www.karlsbad.de/website/de/wohnen_arbeiten/informationen_fuer_ihr_bauvorhaben)
- <http://www.karlsbad.de/website/de/rathaus/umweltinfos/energieberatung>
- [www.energieagentur-kreiska.de](http://www.energieagentur-kreiska.de)

## Links zum Thema

- [www.sanierungsleitfaden-bw.de](http://www.sanierungsleitfaden-bw.de)  
Sanierungsleitfaden Baden-Württemberg - Erfolgreich Sanieren in 10 Schritten
- [www.energiesparfoerderung-bw.de](http://www.energiesparfoerderung-bw.de)  
umfangreiche Fördermittel-Datenbank (Fördermöglichkeiten für verschiedene Leistungen (Beratungsleistungen, regenerative Energien, behindertengerechter Umbau etc.)
- [www.energie-sparhaus.de/](http://www.energie-sparhaus.de/)  
Fördermöglichkeiten, Hausbau, Kosten, vor Ort verfügbare Energieberater und Architekten etc.
- [www.kek-karlsruhe.de/](http://www.kek-karlsruhe.de/)  
umfangreiche Informationen u.a. zu Energieeffizienz; v.a. an kleine und mittlere Gewerbe- und Dienstleistungsunternehmen sowie öffentliche und gemeinnützige Einrichtungen
- [www.kea-bw.de/](http://www.kea-bw.de/)  
Anlaufstelle für Fragen zur energetischen Gebäudesanierung
- [www.energiesparcheck.de/](http://www.energiesparcheck.de/)  
Suchfunktion für Energieberater vor Ort sowie zahlreiche Informationen zu weiteren Leistungen, Kosten etc.
- [www.energieberater-regional.de](http://www.energieberater-regional.de)  
Möglichkeit, sich die vor Ort ansässigen Energieberater anzeigen zu lassen.
- [www.zukunftaltbau.de/finanzierung/foerderung/detail\\_91.php](http://www.zukunftaltbau.de/finanzierung/foerderung/detail_91.php)  
Informationen zur Förderung von Altbausanierungen
- [www.aktion-pro-eigenheim.de](http://www.aktion-pro-eigenheim.de)  
Informationen zu Themen wie Hausbau + Hauskauf, Bauen + Renovieren und Finanzierung
- [www.zeozweifrei.de/](http://www.zeozweifrei.de/)  
umfangreiche Informationsplattform zum Thema Energieeinsparen und Erneuerbare Energien
- [www.energieagentur-kreiska.de](http://www.energieagentur-kreiska.de)  
Beratung für Bürger, Kommunen und Unternehmen zu allen Fragen der Energieeinsparung und CO2 Reduzierung
- [www.energieregion-karlsruhe.de](http://www.energieregion-karlsruhe.de)  
Informationen zu energetischen Sanierung und Finanzierung, Fachpartner-Datenbank mit den vor Ort ansässigen Experten für verschiedene Dienstleistungen

Gefördert und begleitet durch:



**Baden-Württemberg**

MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT

**Baader Konzept GmbH**

N7, 5-6 • 68161 Mannheim

**[www.baaderkonzept.de](http://www.baaderkonzept.de)**



BAADER KONZEPT